

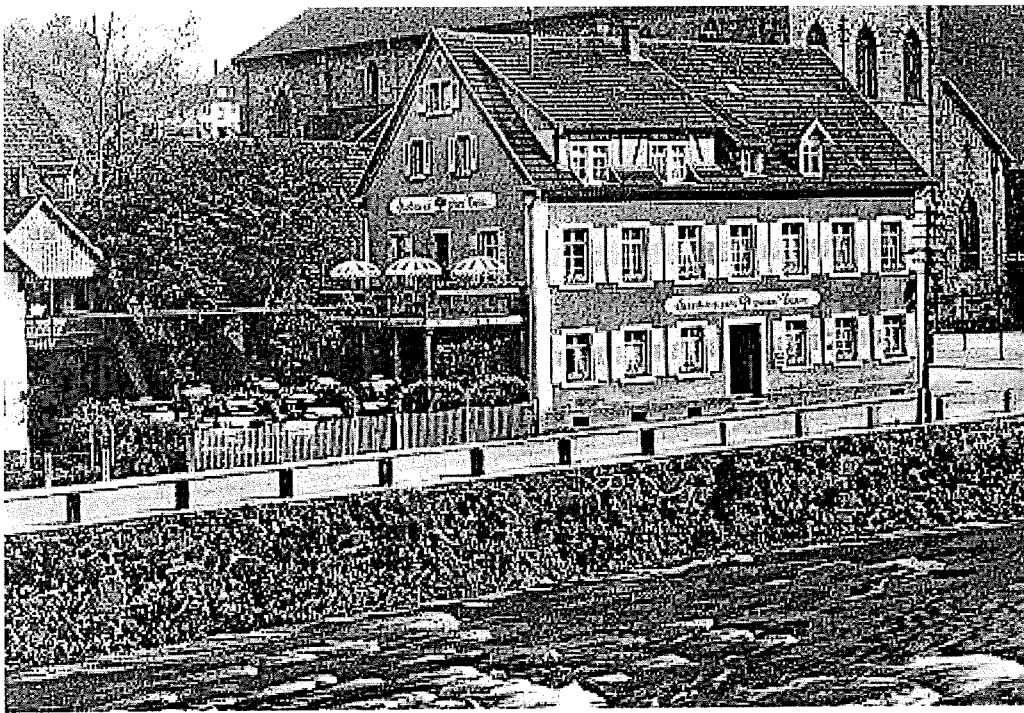
# Weisenbach



## Gemeindeanzeiger

Nummer 6  
Donnerstag,  
10. Februar 2011

### 150 Jahre Dorfpoststelle in Weisenbach



Im Jahre 1861 wurde die Postwagenverbindung Rastatt-Schönmünzach eröffnet. Da nun die Fahrpost eingerichtet war, wurde auch die Dorfpoststelle in Weisenbach untergebracht und zwar im Gasthaus „Zum Hirsch“ und zeitweise auch im Gasthaus „Grüner Baum“.



Impressum:  
Amtsblatt der  
Gemeinde Weisenbach  
Herausgeber:  
Gemeinde Weisenbach  
Hauptstraße 3,  
76599 Weisenbach  
Telefon 07224 9183-0  
Telefax 07224 9183-22  
E-Mail:  
buergermeisteramt@weisenbach.de  
www.weisenbach.de  
Druck und Verlag:  
Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Straße 20,  
www.nussbaum-wds.de  
Verantwortlich für den  
amtlichen Teil und allesonstigen  
Verlautbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Toni Huber  
Hauptstraße 3,  
76599 Weisenbach  
Verantwortlich für den  
Anzeigenteil:  
Brigitte Nussbaum,  
Merklinger Straße 20,  
71263 Weil der Stadt  
Einzelversand nur gegen Bezahlung  
der 1/4-jährlich zu entrichtenden  
Abonnementgebühr  
Vertrieb  
(Abonnement und Zustellung):  
WDS Pressevertrieb GmbH,  
Josef-Beyerle-Straße 9a,  
71263 Weil der Stadt,  
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13  
E-Mail:  
abonnenten@wdspresservertrieb.de  
Internet: www.wdspresservertrieb.de

# Amtliche Nachrichten

## Gestaltung der Urnenstelenanlagen auf dem Friedhof Weisenbach

Bereits seit zehn Jahren bietet die Gemeinde Weisenbach Urnenkammern in den Urnenstelen auf dem Friedhof Weisenbach an. Da die Belegung der Urnenstelen in den letzten Jahren sehr gut angenommen wurde, konnte im Jahr 2010 bereits eine vierte dreigliedrige Urnenstele gebaut werden. Ein Vorteil der Urnenstele besteht vor allen Dingen darin, dass keine Pflege und Bepflanzung des Grabes notwendig ist. Gerade wenn keine Angehörigen mehr Vorort sind, die sich um die Grabpflege kümmern, ist dies von Vorteil. Vor den einzelnen Urnenstelen wurden deshalb von der Gemeinde Beetanlagen angelegt, die vom Bauhof gepflegt und eingepflanzt werden. Für alle Angehörigen wurden in den Beetanlagen jeweils ein ewiges Licht sowie eine Weihwas-

erschale aufgestellt.

Leider musste die Friedhofsverwaltung in der letzten Zeit immer wieder vermehrt feststellen, dass Angehörige persönliche Gegenstände, wie Symbolfiguren, Engel oder Ähnliches vor den Kammern in die Beetanlage stellen. Des Weiteren wurden des Öfteren Grabgestecke abgestellt und nicht mehr abgeräumt.

Um vor den Urnenstelen ein einheitliches Bild zu haben, wurde in den Gestaltungsrichtlinien der neuen Friedhofsordnung (§ 15 Abs. 8) die Gestaltung der Urnenstelen mit aufgenommen. Nach diesen vom Gemeinderat beschlossenen Richtlinien, dürfen keinerlei persönliche Gegenstände, wie Figuren, eigene Grablichter oder

eigene Bepflanzungen in den Beeten vorgenommen werden oder Gestecke abgestellt werden, damit das einheitliche Bild der Anlagen nicht verändert wird.

Wir werden deshalb den Bauhof in den nächsten Wochen anweisen, alle Gegenstände, die nicht auf die Beetanlagen gehören, zu entfernen. Wir möchten die Angehörigen bitten, eventuelle Gegenstände, die dort abgestellt wurden, zu entfernen. Im Sinne einer schönen und würdevollen Gestaltung der Stelenanlagen bitten wir hierfür um Ihr Verständnis. Die Gegenstände, die vom Bauhof entfernt werden, werden drei Monate lang bei der Friedhofsverwaltung aufbewahrt und können dort abgeholt werden.

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Donnerstag jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr und Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

### HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

### Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de  
von 8 bis 8 Uhr  
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)  
Dr. Joachim Hofbauer  
Goethestraße 3, Gaggenau  
☎ 07225 75880

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr  
Dr. Sucker-Swoboda  
Sezanner Straße 62, Malsch  
☎ 07246 6848

### Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr  
**Samstag, 12. Februar**  
Flößer-Apotheke, Landstraße 4  
Hörden, ☎ 07224 5513  
**Sonntag, 13. Februar**  
Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3  
Gernsbach, ☎ 07224 3397

Alle Angaben ohne Gewähr!

## Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

### Angebote der Woche:

1. Eckschreibtisch, braun,  
1,40 x 1,20 m, Holz,  
☎ 651274

2. Zwei Lattenroste, 0,90 x 2 m,  
Kopf- und Fußteil verstellbar,  
Lendenwirbel-Bereich einstellbar,  
☎ 68753 (AB)

## Förderverein Wendelinus-Kapelle Weisenbach freut sich über 100. Vereinsmitglied

Bereits zwei Monate nach der Vereinsgründung konnte der Vorsitzende des „Fördervereins Wendelinus-Kapelle Weisenbach“ Gottfried Lang gemeinsam mit Schatzmeister Dietmar Lehmann das 100. Vereinsmitglied begrüßen.

Josef Krieg, der während der Jahreshauptversammlung des Freizeitclub Weisenbachs am 15. Januar als neues Vereinsmitglied erworben werden konnte, kam überraschend zu dieser Ehrung. „Jedes Mitglied hilft uns bei den Bemühungen bis spätestens 2016 die erforderlichen 60.000 Euro zusammen zu bekommen“ so Gottfried Lang bei dem Treffen im Weisenbacher Rathaus.

Er bedankte sich bei Josef Krieg für die Unterstützung und merkte an, dass nach der Versammlung des Freizeitclubs noch weitere zehn FCW'ler in den Förderverein eingetreten waren. Ziel des Fördervereins ist es, durch Aktivitäten in den kommenden Jahresversammlungen der Weisenbacher und Auer Vereine weitere Mitglieder an Bord zu bekommen.

„Natürlich benötigt unser gemeinnütziger Verein auch Spenden aus der Bevölkerung“ erläutert der Vereinsvorsitzende und freut sich, dass neben ersten Zahlungseingängen auch



schon einige Vereine ihre Hilfe durch Veranstaltungen zu Gunsten des Fördervereins zugesagt haben. Besonders begeistert ist Lang über die prominente Unterstützung von Franz Beckenbauer, der sich bei einem zufälligen Treffen auf dem Flughafen Söllingen mit einer Widmung auf dem Infolyer des Fördervereins verewigte.

Sehr erfreulich sind für die Vereinsverantwortlichen auch die ersten Spenden von Jubilaren, die auf die sogenannten Rückgeschenke verzichten und stattdessen lieber ihr Weisen-

bacher Wahrzeichen unterstützen möchten. Der Verein selbst plant in diesem Jahr eine Maiandacht und die Teilnahme mit einem Infostand beim Weisenbacher Straßenfest.

Beitrittserklärungen sind entweder über die Homepage der Gemeinde Weisenbach oder bei jedem Mitglied der Verwaltung des Fördervereins erhältlich. Spenden können auf das Konto 361451 bei der Sparkasse (BLZ 66550070) und das Konto 59849200 bei der Volksbank (BLZ 66290000) einbezahlt werden.

### Landratsamt Karlsruhe

## Sprechtage der orthopädischen Versorgungsstelle

Die orthopädische Versorgungsstelle beim Landratsamt Karlsruhe führt am Donnerstag, 17. Februar, zwischen 9.30 und 11 Uhr für die Versorgungsberechtigten nach dem sozialen Entschädigungsrecht einen Sprechtag durch. Der Sprechtag findet im Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5, statt. Versorgungsberechtigte, die im Landkreis Rastatt bzw. im Stadtkreis

Baden-Baden wohnen und an diesem Termin vorsprechen wollen, melden sich beim Landratsamt Karlsruhe, Orthopädische Versorgung, Beierheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, Telefon: 0721 936 7511, Fax: 0721 936 5213.

Sämtliche Anfragen, die die orthopädische Versorgung betreffen, sind an diese Stelle zu richten.

## Sitzung des Partnerschaftskomitees

Das Partnerschaftskomitee trifft sich zur nächsten Sitzung am

**Montag, 14. Februar, 19.30 Uhr  
im Sitzungszimmer  
des Rathauses Weisenbach.**

Wir bitten die Mitglieder um Beachtung und um Teilnahme.

## Altersjubilare - Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute

**15. Februar, 75 Jahre**  
Erna Schoch,  
Hauptstraße 23

**19. Februar, 80 Jahre**  
Elisabeth Kast,  
Jakob-Bleyer-Straße 26

**19. Februar, 72 Jahre**  
Karin Rohde,  
Jakob-Bleyer-Straße 31



Im Schulgebäude gibt es folgende Angebote: Projektarbeit, fächerübergreifender Unterricht, Einblicke in den Fachunterricht, Ausstellungen in Technik und HTW-Bereich und Unterricht im Computerraum. Weiterhin treten die Schulchöre und die Band

der Schule auf. Auch die Außenanlagen (Biotop, Schulgarten) können besichtigt werden.

Zum preisgünstigen Verkauf angeboten werden gut erhaltene Fundstücken. In der Pausenhalle des Schulge-

bäudes verköstigen Eltern und Schüler die Besucher. In der Küche gibt es Kaffee und Kuchen.

Eingeladen sind auch die zukünftigen Schulanfänger aus Weisenbach mit ihren Eltern.

## Vereinsnachrichten

Spielvereinigung Weisenbach

### Skiwochenende in Sölden zu besten Bedingungen



Gruppenbild auf der Tiefenbachgletscherplattform in 3.250 m Höhe.

Am 28. Januar trafen sich wieder einmal 26 begeisterte Skifans der Spielvereinigung zur Fahrt ins Skiwochenende nach Sölden. Sölden empfing uns mit strahlendem Sonnenschein und bestens präparierten Pisten. Die nächsten drei Tage carvten und boardeten wir ausgelassen in dem 150 km großen Skigebiet. Das Skigebiet, das sich von 1.350 bis 3.250 m über dem Meer befindet, ließ keine Wünsche offen.

Selbst für unseren Höchstgeschwindigkeitsfahrer war genügend Platz auf der Piste, damit er seine Schuss-

fahrten ungestört durchführen konnte. Den Freitagabend verbrachten wir in der Pizzeria „Rustica“ in Huben, wo einige Spvggler mit dem Fahrrad erschienen. Bei Pizza, Wein und Bier stärkten wir uns für den nächsten Tag.

An den darauffolgenden beiden Tagen fuhren wir pünktlich um 8.30 Uhr von unseren Pensionen in Längenfeld los. Samstag und Sonntag präsentierte sich Sölden wiederum mit idealem Skiwetter. Am Samstagabend durchkämmten wir die „Après-Kneipen“ in Sölden. Bei „Après-Musik“ in ver-

schiedenen Kneipen fühlten sich die jüngeren Spvggler sehr wohl. Die älteren Semester rockten und tanzten im „Black & Orange“ bei Musik vom Feinsten bis in den Sonntag hinein. Zum Abschluss trafen wir uns am Sonntagnachmittag im Après-Zelt bei Philipp's, bevor wir uns mit unserem Bus auf die Heimfahrt begaben. Etwas verspätet um 23 Uhr kamen wir wieder in Weisenbach an. Und wieder einmal müssen wir sagen „ein super Skiwochenende“ mit allem was ein Skifahrerherz höher schlagen lässt.

Gesangverein „Eintracht“ Au

### Chorproben

Am Freitag, 11. Februar, trifft sich der gemischte Chor um 14.30 Uhr im Kirchensaal. Um 18 Uhr ist Chorprobe des jungen Chores, ebenfalls im Kirchensaal.

Bezirksimkerverein Gernsbach

### Imkertreff

Unser erster Imkertreff im Jahr 2011 findet am Freitag, 11. Februar, 19.30 Uhr, im Landgasthof „Lautenfelsen“ in Lautenbach statt.

Musikkapelle Au

### Termine

Am Freitag, 11. Februar, treffen sich die Aktiven um 18.15 Uhr im Sängenheim.

Am Sonntag, 13. Februar, findet um 10 Uhr eine Musikprobe statt.

## Andreas Held und Dieter Bartzsch Pokalgewinner

Am 23. Januar traf sich die Sportfamilie der Leichtathletikgemeinschaft Obere Murg in der Festhalle in Bernersbach zu ihrer Familienfeier mit der Ehrung der besten Sportler der Saison 2010.

Dagmar Wunsch-Kowalski, Vorsitzende des TV Bernersbach, freute sich bei ihren Begrüßungsworten über den sehr guten Besuch der Sportler aus den fünf Mitgliedsvereinen der LAG: dem TV Au, TV Bernersbach, TV Forbach, TV Langenbrand und dem TV Weisenbach.

Der Vorsitzende der LAG Adi Marxer zog ausführlich Fazit über die vergangene Wettkampfsaison, die personelle Situation der LAG-Führung und führte dann die Ehrungen der Sportlerinnen und Sportler durch. Zu Beginn seiner Ausführungen erinnerte er an die leider in diesem Jahr viel zu früh Verstorbenen Friedhelm Krüger (Vorstand TV Weisenbach 1995 - 2001) und an Edwin Gerstner (Vorstand TV Langenbrand von 1984 - 1998), die sich immer für die Leichtathletik eingesetzt hatten.

Über die Bilanz 2010 und die Ehrungen wurde in der Presse sehr gut berichtet, deshalb an dieser Stelle nur noch einige Ergänzungen:

Als Trainer sind momentan tätig: Siegrun Gerstner, Werner Kneisch, May Gross, Jochen Stöber, Adi Marxer, Bernd Wörner, Heidrun Held, Dirk Linke, Auli und Hannah Marxer. Zweimal waren die LAG-Sportler 2010 im Trainingslager in Italien in der Partnerregion des Landkreises Rastatt mit insgesamt 26 Personen. Im D-Kader des Deutschen Leichtathletikverbandes sind vier Sportler und im F-Kader ein Sportler vertreten. Weiterhin werden drei Athleten im Förderkader der Sparkasse Rastatt-Gernsbach geführt. Die Sparkasse Rastatt-Gernsbach unterstützte vorbildlich das „Springen mit Musik“ und die Future-Party in Weisenbach für die Jugend. Der LAG-Vorsitzende musste jedoch

auch verkünden, dass die Gemeinschaft momentan nicht geschäftsfähig ist, denn der Posten des Kassiers ist seit dem 1. Januar nicht besetzt. Er bedankte sich an dieser Stelle bei Bodo Galle, der zwölf Jahre lang vorbildliche Arbeit geleistet hat.

Der ausrichtende TV Bernersbach sorgte dafür, dass die Rahmenbedingungen für die Veranstaltung stimmten und stellte zahlreiche Helfer.

Die Turnschülerinnen begeisterten beim Turnen am Schwebebalken und die Turnerinnen zeigten Beachtliches bei einer Gymnastik mit Stühlen. Ortsvorsteherin Claudia Wunsch zeigte bei ihren Grußworten anhand der Zahlkampfdisziplinen die Bandbreite der LAG Obere Murg auf und wünschte als aktive Leichtathletin ihren Sportfreunden auch für 2011 eine erfolgreiche Saison.

Marxer freute sich bei seinen Ausführungen, dass die LAG der einzige Kreisverein ist, der von den Kindern bis zu den Senioren alle Wettkampfklassen besetzt. Innerhalb der Ehrungen wurde auch der Norbert-Barth-Speerwurfpokal verliehen. Er wird an den Sportler vergeben, der prozentual mit seiner Leistung am nächsten an den bestehenden badischen Rekord herankommt. Dies war wie 2009 Dieter Bartzsch (M70) mit 82,58 Prozent vor Egon Spissinger (M70) mit 65,09 Prozent. Die Schülerin Yvonne Bender (W12) liegt auf einem guten 5. Platz mit 58,02 Prozent.

Viel Beifall bekam der Gewinner des Erwin-Wörner-Gedächtnispokals Andreas Held. Dieser Pokal wird für den vielseitigsten Athleten der Saison verliehen. Bedingungen sind gute Platzierungen in der deutschen und badischen Bestenliste. Held (Jugend B) gewann mit 17 Punkten vor Andreas Scherbarth (Jugend B) und Timo Mungenast (Schüler M15) mit 20 Punkten. Auf den weiteren Plätzen folgten Frank Faißt (Männer) mit 24 Punkten sowie Auli und Hannah Marxer (Frau-

en) mit 25 Punkten. Marxer zeichnete insgesamt neun Mannschaften und 19 Einzelwettkämpfer aus. In seinen Schlussworten wurden als Ziele für die Saison 2011 gesetzt:

- Verteidigung des Waldlaufpokals
- Weitere Stärkung des Mannschaftskampfes
- Mehrkampfnadel in allen Abteilungen der LAG
- Die Stellung im Spitzensport halten

Mit dem Dank an den ausrichtenden TV Bernersbach beendete er einen gelungenen Familiennachmittag der LAG Obere Murg.

### **Aktuell:**

[www.lag-obere-murg.de](http://www.lag-obere-murg.de)

### **Termine:**

Einsehbar unter: [www.blv-online.de](http://www.blv-online.de) und [www.rastattertv.de/leichtathletik](http://www.rastattertv.de/leichtathletik)

### **Terminkalender 2010**

#### **(Klammer Meldetermin)**

Samstag, 26. Februar, (20. Februar) Kreiswaldlaufmeisterschaften in Baden-Baden. Ausschreibung siehe Kreishomepage (Adresse siehe oben).

Samstag, 12. und Sonntag, 13. Februar, Erfurt: Deutsche Meisterschaften Senioren Halle und Winterwurf

Samstag, 19. Februar, Dornstetten: BW-Crossmeisterschaften

Samstag, 19. und Sonntag, 20. Februar, Leverkusen: Deutsche Meisterschaften Jugend Halle und Winterwurf

Samstag, 19. März (6. März) Badische Winterwurfmeisterschaften Sinsheim  
Sonntag, 20. März (6. März) Badische Hallenmeisterschaften Europahalle Karlsruhe

Samstag, 2. April (27. März) Bietigheim: Kreismeisterschaften Langstrecken

### **Bestellung**

Deutsche Seniorenbestenliste 2010 kann über Adi Marxer bestellt werden. Letzter Termin Sonntag, 20. Februar.

## Spielberichte und Ergebnisse der einzelnen Mannschaften

Weiterhin ungeschlagen und auf dem 2. Tabellenplatz bleibt die 1. Herrenmannschaft in der Landesliga. Im Auswärtsspiel wurde der SF Goldscheuer mit 9:6 besiegt und damit die Niederlage von der Hinrunde wieder wettgemacht. Der Gegner konnte bis zum Stand von 4:4 dagegen halten, ehe die Weisenbacher davonzogen und das Endergebnis herstellten. In diesem Spiel blieben Gerhard Egner und Jürgen Burkhardt mit jeweils zwei Einzelerfolgen und dem gemeinsamen Doppel ungeschlagen. Ebenfalls einmal gewannen Frank Kalmbacher, Mario Schweyda, Patrick Kühn und das Doppel Frank Kalmbacher/Patrick Kühn. Am Samstag, 12. Februar, müssen die Herren zum Auswärtsspiel beim Rastatter TTC reisen.

Ihren ersten Rückrundsieg in der Verbandsliga mit 8:2 feierte die 1. Damenmannschaft gegen den AV Freiburg-St. Georgen. Nach Gewinn beider Doppel zogen die Damen mit 5:2 davon, so dass der Gegner nichts entgegenbringen konnte und klar verlor. Hierbei blieben Nadja Wunsch und Melanie Krieg mit zwei Einzelsiegen ungeschlagen. Die restlichen Punkte steuerten Tanja Rath und Regina Roflik mit jeweils einem Einzelsieg und dem gemeinsamen Doppel bei.

Gegen den Tabellenletzten TuS Sasbachried gewann die 2. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse deutlich mit 9:2. Spielentscheidend war gleich zu Beginn der Gewinn aller drei Doppel. Nachdem mehrere Spiele gewonnen werden konnten, zogen die Weisenbacher mit 8:1 davon und gewannen mit 9:2. Außer den Doppeln konnten nach geschlossener Mannschaftsleistung alle Spieler: Patrick Kühn, Frank Fellmoser, Dr. Heinrich Walter, Benno Fortenbacher, Alfred Großmann und Dieter Gerstner jeweils einen Sieg erringen.

Ein 8:8-Remis gegen den TTC Iffezheim III war ein toller Erfolg für die 2. Herrenmannschaft, nachdem sie mit zwei Mann Ersatz antreten mussten.

Über die gesamte Spieldauer war es ein ausgeglichenes Match, dass dem Endergebnis gerecht wurde. Dabei blieben Dr. Heinrich Walter und Adrian Reiter in ihren Einzeln ungeschlagen. Jeweils einen Sieg erspielten sich Erich Fellmoser und Frank Fellmoser. Damit liegt die Mannschaft auf einem hervorragenden 3. Tabellenplatz mit 15:13 Punkten.

Einen Sieg und eine Niederlage gab es für die 3. Herrenmannschaft in der Kreisklasse A. Im Heimspiel musste man dem TB Bad Rotenfels II mit einer 5:9-Niederlage den Vortritt lassen. Die Herren gingen noch mit 3:1 in Führung, ehe der Gegner den Spieß umdrehte und auf 4:8 davonzog und den Sieg nicht mehr hergab. Als einziger blieb Dieter Gerstner mit zwei Einzelerfolgen und im Doppel mit Erich Fellmoser ungeschlagen. Die restlichen Punkte erspielte das Doppel Alfons Krieg/Volker Krieg und im Einzel Erich Fellmoser. Dafür gewannen sie gegen den TTV Au am Rhein mit 9:6. Das Match war bis zum 5:6 sehr ausgeglichen. Aber danach konnten die Weisenbacher mit vier darauffolgenden Siegen den 9:6-Endstand herstellen. Diesmal blieben in den Einzeln Ingo Weiler, Roman Meisner und Erich Fellmoser ungeschlagen und einmal war Alfons Krieg erfolgreich.

Eine 5:8-Heimniederlage kassierte die 2. Damenmannschaft in der Bezirksliga gegen den TTC Iffezheim III. Die Damen gingen sogar mit 3:1 in Führung, die sie aber leider nicht halten konnten und der Gegner zu seinem Sieg davonzog. Erfolgreichste Spielerin mit zwei Einzelsiegen und im Doppel mit Partnerin Silke Gerstner war Melanie Krieg. Außerdem gewannen Silvia Merkel und Ramona Gaschler noch ein Einzel.

Ihre zweite Niederlage in der Rückrunde musste die Mädchenmannschaft hinnehmen und verlor damit auch die Tabellenführung. Gegen den Rastatter TTC gab es eine knappe 4:6-

Niederlage. Ausschlaggebend war der Verlust beider Doppel zu Beginn des Spiels, denn der Gegner rettete diesen Vorsprung bis zum Schluss. In den Einzeln blieben Selina Betting und Klara Schoch mit zwei Einzelerfolgen ungeschlagen.

Einen 6:2-Sieg erspielte sich die 2. Schülermannschaft gegen die TTF Rastatt II. In diesem Spiel hatte der Gegner nach dem Gewinn beider Doppel für Weisenbach nichts entgegensetzen. Mit jeweils einem Einzelsieg waren Nico Rath, Luca Roflik, Tristan Weiler und Fabio Krieg erfolgreich.

### Kolpingsfamilie Weisenbach



Am 6. Februar besuchte der Landtagsabgeordnete der CDU, Karl-Wolfgang Jägel, den Frühschoppen der Kolpingsfamilie. Einem 30-minütigen Referat über die politische Lage im Land Baden-Württemberg folgte eine lebhaftere Frageunde der Anwesenden. Bei Herrn Jägel, Steffen Miles für die Organisation sowie allen Teilnehmern bedanken wir uns recht herzlich.

Am Freitag, 11. Februar, findet ab 19.30 Uhr wieder ein Freitagstreff im Kolpinghaus statt.

Am Sonntag, 13. Februar, ist das Kolpinghaus wieder zum Frühschoppen geöffnet.

#### An alle Mitglieder:

Wer Lust hat, bei der Fußgruppe der Kolpingsfamilie am Faschingsumzug der „Hohlen Eiche“ mitzumachen, sollte sich bei Dieter Greis (50985), Edgar Großmann (40271) oder Michael Hürst (50683) telefonisch melden!

Die Umzugsteilnehmer treffen sich am Freitag, 11.2.11 um 18 Uhr zur Besprechung im Kolpinghaus.

## Hie Eicho und Helau - die Kampagne beginnt

Unter dem Motto 75 Jahr Karnevalsgesellschaft „Hohle Eiche“ e. V. beginnen wir am kommenden Sonntag die neue Kampagne. Alle Einwohner von Weisenbach und Au und näheren Umgebung, alle Narrenfreunde und die, die es noch werden wollen, sind recht herzlich zu unseren Veranstaltungen eingeladen. Kommen Sie – besuchen Sie uns auf Schloss Erlen. Hier unser Programm für die kommenden Tage:

### **Nachmittagssitzung am Sonntag, 13. Februar**

Am kommenden Sonntag beginnen wir pünktlich um 15 Uhr die Nachmittagssitzung. Seien Sie unser Gast. Die Aktiven der Karnevalsgesellschaft haben sich wieder was einfallen lassen. Mit einem mehrstündigen, abwechslungsreichen Programm möchten wir Sie unterhalten, zusammen lustig sein und den Alltag ein wenig vergessen lassen. Im Anschluss an unser Programm werden Sie durch unsere Tanzkapelle unterhalten. Natürlich darf auch getanzt werden. Auch der Küchenchef hat sich wieder was einfallen lassen. Die Eintrittskarten sind an der Tageskasse (Festhalle) erhältlich. Einlass ist um 14 Uhr.

### **Damen- und Herrensitzung am Samstag, 19. und 26. Februar**

Am Samstag, 19. und 26. Februar, finden unsere Abendsitzungen statt. Geboten wird - wie in der Nachmittagssitzung - ein mehrstündiges buntes Programm. Beginn ist um 19.11 Uhr. Nach dem Finale sorgt dann unsere Band für Tanzmusik.

### **1. Schnurren am Freitag, 25. Februar**

Zum „Schnurren in Weisenbach“ trifft man sich am Freitag, 25. Februar. Die Gruppe „NOX“ wird dabei die Party- und Tanzlaune anheizen und die Nacht zum Tag machen. Zu Schlagern und Hits der letzten 40 Jahre sowie aktuellen Ohrwürmern kann das Tanzbein bis in die Morgenstunden geschwungen werden.

### **Schmutziger Donnerstag am 3. März**

Am schmutzigen Donnerstag beginnen wir mit einem gesunden Narrenfrühstück. Ab 10 Uhr können Sie sich an unserem närrischen Frühstücksbuffet im Spritzenhaus bedienen, um sich für den Rest des Tages zu stärken. Wer nicht dabei ist, der hat was verpasst.

Am Nachmittag erfolgt dann die Absetzung des Bürgermeisters, welcher von der KG im Rathaus abgeholt und dann angekettet zum Spritzenhaus geführt wird. Dort wird ihm dann der „Rooscht ra gmacht“.

Am Abend ist Party-Schnurren auf Schloss Erlen. Ab 19.30 Uhr bieten wir Live-Musik der Tanz und Showband „RIO“. Partytime - Showtime wird geboten. Es kann getanzt, gerockt und sonstiges gemacht werden.

### **Narrenbaumstellen am Samstag, 5. März**

Der Fasentsamstag beginnt bereits um 11 Uhr im Spritzenhaus. Mit Weißwurst und Brezeln kann man sich für das, was kommen wird, so richtig stärken. Um ca. 15 Uhr wird sich dann der Elferrat in der oberen Gaisbach den groß gewachsenen Narrenbaum auf die Schultern nehmen. In Begleitung mit dem Fanfarenzug wird der Baum dann ans Spritzenhaus gebracht, um ihn dort mit Pauken und Trompeten aufzustellen.

### **Straßenumzug am Sonntag, 6. März**

Ab 14 Uhr werden am Sonntag, 6. März Hunderte von Narren beim Zimmerplatz in Weisenbach starten und durch die Straßen ziehen. Zahlreiche Gruppen haben sich angesagt. Über die B 462 bis hin zur Kreuzung, dann geht es über die Kelter-, Friedhof-, Rappenackerstraße, Gaisbach- und Erlenstraße weiter bis nach Schloss Erlen. Dort geht die Party ab. Ein DJ wird so richtig einheizen. Hier kann getanzt und gerockt werden.

### **Kinderball**

#### **am Rosenmontag, 7. März**

Am Rosenmontag kommen dann beim Kinderball die kleinen Narren auf ihre Kosten. Ab 15 Uhr werden auf Schloss Erlen die kleinen Fasetbutze bei Spielen und Live-Musik unterhalten. Auch unsere Springmäuse sind wiederum dabei.

### **Fasentverbrennung am Dienstag, 8. März**

Alles hat ein Ende - so auch unsere Fasent. Ab 17 Uhr bieten wir allen Narren sowie allen, die es brauchen, ein Kateressen und lassen die Kampagne so langsam ausklingen. Unterhaltung bietet hier der Musikverein Weisenbach. Um 20 Uhr werden wir dann auf der Murgwiese die Fasent verbrennen.

### **Kartenausgabe**

Am Samstag, 12. Februar, gibt es in der Festhalle von 11 bis 13 Uhr die reservierten Karten für die beiden Abendsitzungen. Der Preis für die Sitzungskarten beträgt acht Euro und für die Abo-Karten 15 Euro.

### **Materialausgabe für Jubiläumsumzug**

Materialausgabe für den Jubiläumsumzug ist am Freitag, 11. Februar, 17 bis 19 Uhr und am Samstag, 12. Februar, von 10 bis 12 Uhr. Ausgabeort: altes Spritzenhaus.

### Freiwillige Feuerwehr

## **Unterrichtstermin**

Nächster Unterricht am Mittwoch, 16. Februar, 19 Uhr.

### **Altersabteilung**

Am Sonntag, 13. Februar, besuchen wir die Nachmittagssitzung der Karnevalsgesellschaft. Beginn 15 Uhr.

Bitte frühzeitig da sein, betreffs gemeinsamen Tisches.

## Ergebnisse und Spielberichte

### B-Juniorinnen zum 4. Mal in Folge Hallenbezirksmeister

Erneut waren die Mädels in der Halle tonangebend. Obwohl die Gegner gegen die Titelverteidiger mit Mann und Maus verteidigten und somit dem FCW das Leben deutlich schwer machten, dominierten die Mädels vom ersten Spiel an das Turnier in Ottersweier. Dies betonte auch Mädchenreferentin Claudia Huber bei der Siegerehrung, die den FC Weisenbach als verdienten Sieger lobte. Mit 13 Punkten aus 5 Spielen und ohne Gegentreffer verteidigten die B-Juniorinnen den Meistertitel.

#### Die einzelnen Ergebnisse:

FCW - 1. SV Mörsch	2:0
FCW - SV Ulm	0:0
FCW - SG Unzhurst	1:0
FCW - SV Ottenau	3:0
FCW - FV Haueneberstein	1:0

Die Tore erzielten: Valerie Lehmann, Anna Mittermeier, Jule Rothenberger (je 2) und Ina Brucker (1).

Somit qualifizierten sich die B-Juniorinnen für die Südbadische Meisterschaft am 26. Februar in Bötzingen (Freiburg), wo man ebenfalls als Titelverteidiger an den Start geht.

### C-Juniorinnen:

Bei den C-Juniorinnen ist diesen Winter irgendwie der Wurm drin. Wie auch in der Vorrunde fielen kurzfristig krankheitsbedingt zwei Spielerinnen aus, darunter Spielführerin und Spielmacherin Larissa Schiel. Demnach traten die Mädels in Notbesetzung in der Endrunde an und konnten leider nicht vorne mitspielen. Es reichte lediglich zum 5. Platz vor dem VfB Bühl. Meister bei den C-Juniorinnen wurde verdient der SV Vimbuch. Kämpferisch war es eine vorbildliche Leistung, spielerisch fehlte es jedoch an Kreativität und Präzision. Torhüterin Lisa Gerstner konnte sich wie schon in den Turnieren zuvor perfekt in Szene setzen. Durch ihre Glanzparaden konnte sie Schlimmeres verhindern und war somit beste Spielerin im Weisenbacher Team.

#### Die einzelnen Ergebnisse:

FCW - VfB Bühl	1:0
FCW - SV Vimbuch	0:1
FCW - 1. SV Mörsch	1:1
FCW - FV Baden-Oos	0:1
FCW - SV Sinzheim	1:3

Die Tore erzielten: Yasemin Hüttig (2) und Ramona Klumpp.

### C-Jugend

#### Spielgemeinschaft Weisenbach-Forbach:

#### Erfolgreiche Endrunde im Hallenbezirk

Am Ende war es der 4. Platz von 37 Mannschaften im Bezirk Baden. Und damit ein toller Erfolg für die erst zu dieser Saison neu formierte Spielgemeinschaft. Die Anspannung war spürbar und man kam mit einem klassischen Fehlstart ins Turnier. Gegen den ebenfalls qualifizierten und gut kämpfenden FC Obertsrot ging das erste Spiel mit 0:2 verloren. Top Spie-

ler Dominik van der Meijden musste frühzeitig ins Krankenhaus und konnte mit einer starken Prellung nicht weiterspielen. Mit viel Einsatzfreude wurde die SG Kappelrodeck mit 5:1 besiegt. Dem späteren Bezirksmeister Sinzheim, er spielt 4 Klassen höher in der Oberliga, konnte man lange Paroli bieten. Am Ende unterlag man trotzdem mit 0:3. Einem unglücklichen 2:3 gegen Kuppenheim folgte ein tolles Spiel gegen den FC Ottenhöfen das mit 4:2 gewonnen wurde. An dieser Stelle ein Lob an alle mitgereisten Fans, die lautstark ihr Team anfeuerten. Dafür sahen sie spannende Spiele auf hohem Niveau. Es spielten: Loris Strobel, Joshua Karcher, Dominik van der Meijden, Patrik Huber; Erdinc Özmen, Kurtaj Perperim, David Schneider, Eric Gerstner, Mathias Irth, Florian Rothenberger.

### Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Langenbrand

## Wandertage im südlichen Schwarzwald

Wie im Wanderplan ausgeschrieben, führt der Schwarzwaldverein Langenbrand von Sonntag, 10. bis Dienstag, 12. Juli, drei Wandertage im südlichen Schwarzwald durch. Hier kann ein Pauschalangebot „Abschalten vom Alltag“ in Anspruch genommen werden.

Dieses kostet im Doppelzimmer 99 und im Einzelzimmer 119 Euro (zwei Übernachtungen mit Frühstück und ein Abend-5-Gang-Menü)

Da täglich eine Wanderung durchgeführt wird, reisen wir mit Pkw an und bilden hierzu Fahrgemeinschaften. Zu diesem herrlichen Wanderunternehmen in einem landschaftlich wunderschönen Gebiet wird herzlichst eingeladen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um alsbaldige Anmeldung gebeten.

Durchführung, Organisation, Info sowie Anmeldung bei Doris Gerstner,

Telefon tagsüber 07228 913231, nach 18 Uhr 07228 2699. Anmeldungen nimmt auch Wanderwart Adolf Gerstner, Telefon 07228 2461 entgegen.

### Wandereinladung

Die Mittwochswanderung des Schwarzwaldvereins Langenbrand für den Monat Februar 2011 findet ausnahmsweise am Dienstag, 15. Februar, statt. Hierzu treffen sich die Teilnehmer an diesem Tag um 13.30 Uhr am Steinplatz in Langenbrand. Dort beginnt die Wanderung, die über die Alte Straße - Rappenfelsen - Montana - Eulenfelsen nach Bermersbach, wo eine Einkehr geplant ist, führt. Der Rückweg ist über Hungerberg nach Langenbrand vorgesehen.

Zu dieser Tour sind alle Mittwochswanderer, Wanderfreunde sowie Gäste recht herzlich eingeladen. Wanderführer ist Adolf Gerstner, Telefon 07228 2461.